

# StoSilco MP

Siliconharz-gebundener Oberputz für feinkörnige, individuelle Modellierungen

Charakteristik				
Funktion	Hoch wasserdampf- und kohlendioxid durchlässig. Hoch wasserabweisend. Hohe Widerstandsfähigkeit des Putzes gegenüber Algen und Pilze.			
Anwendungsgebiet				
	Verarbeitung nur außen. Nicht für liegende Flächen geeignet. Nicht filzbar.			
Technische Daten				
Produktgruppe	Siliconharzputz			
Zusammensetzung	Nach VdL-Richtlinie Bautenanstrichmittel; Polymerdispersion, Siliconharzemulsion, Titandioxid, Calciumcarbonat, Aluminiumhydroxid, Kieselgur, silikatische Füllstoffe, Wasser, Aliphaten, Glykolether, Additive, Konservierungsmittel			
Kenndaten	Kriterium	Norm/Prüfvorschrift	Wert	Einheit
	Dichte	DIN 53 217	1,8	g/cm <sup>3</sup> <sup>1)</sup>
	Wasserdampfdiffusion Massenströmdichte V	DIN EN ISO 7783-2 <sup>2)</sup>	68-78 <sup>4)</sup>	g/(m <sup>2</sup> ·d)
	Wasserdampfdiffusion sd-Wert	DIN EN ISO 7783-2 <sup>2)</sup>	0,25-0,35	m
	Wasserdampfdiffusion μ-Wert <sup>3)</sup>	DIN EN ISO 7783-2 <sup>2)</sup>	100-200	
	Wasserdurchlässigkeitsrate	DIN EN 1062-3	<0,1 <sup>5)</sup>	kg/(m <sup>2</sup> ·√h)
	<sup>1)</sup> g/cm <sup>3</sup> = kg/l <sup>2)</sup> abweichend werden die Proben bei 23 °C getrocknet <sup>3)</sup> errechnet aus sd-Wert und Schichtdicke oder Richtwert aus DIN 4108 <sup>4)</sup> Klasse II <sup>5)</sup> Klasse III (niedrig)			
	Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte. Aufgrund des Einsatzes natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten kann der tatsächlich an der einzelnen Lieferung bestimmte Wert geringfügig abweichen, ohne Beeinträchtigung der Produkteignung.			
Gutachten / Normen / Zulassungsbescheide	Z-33.41-116	StoTherm Classic / Vario - geklebt Allgemeine Bauaufsichtliche Zulassung		
	Z-33.42-129	StoTherm Classic / Vario / Mineral - Schienenbefestigung Allgemeine Bauaufsichtliche Zulassung		
	Z-33.43-61	StoTherm Classic / Vario / Mineral - geklebt und gedübelt Allgemeine Bauaufsichtliche Zulassung		
	Z-33.44-134	WDVS StoTherm Mineral L / StoTherm Classic L Allgemeine Bauaufsichtliche Zulassung		
	Z-33.43-66	WDVS StoTherm Cell Allgemeine Bauaufsichtliche Zulassung		
	Z-33.2-394	StoVentec Fassade Allgemeine Bauaufsichtliche Zulassung		
	Z-33.2-124	StoReno Putz- und WDVS-Sanierung Allgemeine Bauaufsichtliche Zulassung		
	33-05-001-01	Übereinstimmungszertifikat Fremdüberwachung der Allgemeinen Bauaufsichtlichen Zulassung		
	Z-33.47-659	StoTherm Wood Allgemeine Bauaufsichtliche Zulassung		
Verarbeitungshinweise				
Untergrund	Der Untergrund muss eben, tragfähig, sauber und trocken sowie frei von Ausblühungen und Trennmitteln sein. Untergründe / Sto-Grundierungen			
Untergrundvorbehand-	Vorhandene Beschichtungen auf Tragfähigkeit prüfen.			

## StoSilco MP

Siliconharz-gebundener Oberputz für feinkörnige, individuelle Modellierungen

<b>lung</b>	Nicht tragfähige Beschichtungen entfernen.		
<b>Verarbeitungstemperatur</b>	Unterste Verarbeitungstemperatur: + 5° C.		
<b>Beschichtungsaufbau</b>	<p>Grundierung: Je nach Art und Zustand des Untergrundes.</p> <p>Zwischenbeschichtung: StoPrep Miral bzw. Sto-Putzgrund, Farbton an die Schlussbeschichtung angleichen</p> <p>Schlussbeschichtung: StoSilco MP</p>		
<b>Materialzubereitung</b>	<p>Mit Wasser auf Verarbeitungskonsistenz einstellen. Vor der Verarbeitung gut aufrühren.</p> <p>Für maschinelle Verarbeitung muss die Wasserzugabe auf die jeweilige Maschine/Pumpe eingestellt werden.</p>		
<b>Verbrauch</b>	<b>Artikel</b>	<b>Anwendungsart</b>	<b>Verbrauch ca.</b>
	weiß	Feinstruktur	1,5 kg/m <sup>2</sup>
	weiß	Mittelstruktur	2,5 kg/m <sup>2</sup>
	weiß	Grobstruktur	4,0 kg/m <sup>2</sup>
	weiß		kg/m <sup>2</sup>
	getönt	Feinstruktur	1,5 kg/m <sup>2</sup>
	getönt	Mittelstruktur	2,5 kg/m <sup>2</sup>
	getönt	Grobstruktur	4,0 kg/m <sup>2</sup>
	getönt		kg/m <sup>2</sup>
	Der Materialverbrauch ist abhängig vom Untergrund und Auftragsverfahren. Die angegebenen Verbrauchswerte können nur der Orientierung dienen. Genaue Verbrauchswerte sind gegebenenfalls am Objekt zu ermitteln.		
<b>Verarbeitung</b>	<p>StoSilco MP mit einer rostfreien Stahltraufel gleichmässig aufziehen. Auftragsstärke von mind. 2 mm bis vereinzelt max. 8 mm.</p> <p>Strukturieren je nach Oberflächenstruktur mit Traufel, Bürste, Strukturroller, Kelle, Spachtel, Schwamm o.ä.</p> <p>Bei der Verarbeitung ist darauf zu achten, dass Luftpneinschlüsse im Untergrund und im Putz vermieden werden. Diese können zu Blasenbildung führen.</p> <p>Nicht mit zu feuchtem Werkzeug modellieren. Gefahr der Fleckenbildung!</p> <p>Bei verwaschenem StoSilco empfehlen wir einen zusätzlichen Anstrichaufbau mit StoSilco Color G oder eine andere Sto- Fassadenfarbe mit Filmkonservierung.</p> <p>Die angegebenen Werkzeuge sind Empfehlungen.</p>		
<b>Reinigung der Werkzeuge</b>	Sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.		
<b>Liefen</b>			
<b>Farbton</b>	<p>In weiß und in den gekennzeichneten Farbtönen nach dem StoColor System.</p> <p>Als Schlussbeschichtung auf WDV-Systemen darf der Farbton einen Hellbezugswert von 20% (bei StoTherm Cell 25%) nicht unterschreiten.</p> <p>Die in den Sto-Oberputzen verwendeten Sande sind Naturprodukte, die sehr vereinzelt farblich als leicht dunklere Sand- bzw. Strukturkörner erkennbar sein können. Hierbei handelt es sich nicht um einen Qualitätsmangel, sondern um eine minimale optische Beeinträchtigung, welche den natürlichen Grundcharakter und</p>		

## StoSilco MP

Siliconharz-gebundener Oberputz für feinkörnige, individuelle Modellierungen

	<p>die natürlichen Eigenschaften der in den Sto-Oberputzen verwendeten Rohstoffe belegt.</p> <p>Bei starker mechanischer Belastung kann es bei dunklen, intensiven Farbtönen zu einer an diesen Stellen auftretenden Farbtonveränderung kommen. Diese Stellen zeichnen sich, auf Grund von Füllstoffbruch oder Pigmentabrieb vom verwendeten weißen Natursand bzw. der verwendeten natürlichen Füllstoffen, etwas heller ab. Die Produktqualität und Funktionalität wird dadurch nicht beeinflusst.</p>
<b>Abtönbar</b>	Mit StoSilco Tint oder mit max. 1% StoTint Aqua selbst abtönbar.
<b>Mögliche Sondereinstellungen</b>	Nicht zusätzlich algen- und schimmelpilzwidrig einstellbar, da die Filmkonservierung bereits werksseitig erfolgt. Eine vorbeugende und verzögernde Wirkung wird erreicht. Ein dauerhaftes Ausbleiben von Algen- und/oder Pilzbefall kann nicht zugesichert werden.
<b>Lagerung</b>	
<b>Lagerbedingungen</b>	Fest verschlossen und frostfrei lagern.
<b>Lagerdauer</b>	Beste Qualität im Originalgebinde bis ... (siehe Verpackung).
<b>Besondere Hinweise</b>	
<b>Sicherheit</b>	Weitere Informationen zum Umgang mit dem Produkt, der Lagerung und Entsorgung siehe EG-Sicherheitsdatenblatt. Das EG-Sicherheitsdatenblatt ist für den berufsmäßigen Verwender erhältlich.
<b>GIS-CODE</b>	M-SF01
<b>Revisions-Nr.</b>	StoSilco MP/DE/DE/034
<b>Gültigkeit ab</b>	30.10.2004
	Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache mit der Sto AG erfolgen.
	<b>Die Informationen bzw. Daten dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszweckes bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung.</b>
<p><b>Hauptsitz Sto AG</b>  Ehrenbachstraße 1  D-79780 Stühlingen  Tel. (0 77 44) 57 10 10  Fax (0 77 44) 57 20 10  Internet <a href="http://www.sto.de">http://www.sto.de</a>  e-mail <a href="mailto:infoservice@sto.eu.com">infoservice@sto.eu.com</a></p>	